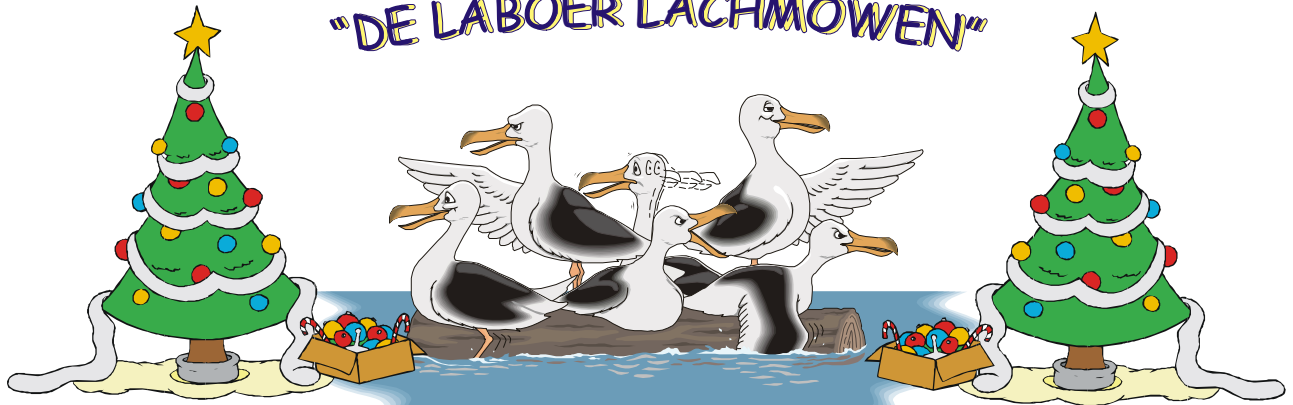


Textbeitrag der "Laboer Lachmöwen" für Laboe aktuell, Dezember 2005

Niederdeutsche Bühne Laboe

"DE LABOER LACHMÖWEN"



wünschen allen Freundinnen und Freunden
- und dazu gehören alle Laboerinnen und Laboer -
ein frohes und geruhsames Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2006!

Christina Haverkamp begeisterte alle!

Am Freitag, 11. November 2005 um 19.30 Uhr war sie bei uns im voll besetzten Lachmöwen-theater und begeisterte alle mit ihrem Vortrag über das Leben der Yanomami-Indianer im brasilianischen Regenwald. Es war ein aufschlussreicher und mitreißender Dia-Vortrag, der den Zuschauerinnen und Zuschauern streckenweise unheimlich vorkam. Man erfuhr, unter welchen Umständen die Menschen dort im Regenwald leben müssen und dass es durch den Einsatz von Christina Haverkamp und Rüdiger Nehberg gelungen war, die Öffentlichkeit auf die Situation der Indianer aufmerksam zu machen. Inzwischen hat sie den Aufbau mehrerer Krankenstationen bewerkstelligt. Sie wird auch nicht müde, neue Projekte anzupacken. So steht als nächstes Projekt eine mobile Krankenstation auf einem Amazonas-Schiff auf ihrem Programm.

Es war für alle ein erlebnisreicher Abend, den kein Fernsehprogramm ersetzen kann.

Nicht vergessen und bitte weitersagen: Revue in Laboe 2006

Die Laboer Lachmöwen planen eine Veranstaltung im kommenden Jahr, die sich aus Darbietungen der Vereine und Verbände zusammensetzen soll. Wir haben in Laboe daneben auch viele Talente, die nicht organisiert sind und dennoch erstaunliches bieten können: Sänger, Zauberer, Artisten usw.. Es haben sich bisher noch nicht so viele gemeldet, wie wir erwarten.

Diese Mitbürgerinnen und Mitbürger rufen wir nun noch einmal auf, sich bei uns zu melden und ihre Darbietung vorzustellen. Also: Keine Hemmungen. Wir freuen uns über jeden, der mitmachen will und kann.

Melden Sie sich bitte unter 04343/9542 oder schreiben Sie an die Laboer Lachmöwen, Katzbek 4, 24235 Laboe. Auch per E-Mail können Sie uns erreichen: Jan.Steffen@t-online.de oder Klaus@Laukat-net.de .

Wi kriegt Besöök

In diesem Winter spielen wir erstmalig ein weiteres Stück. Damit wollen wir unser Programmangebot erweitern und all denen, die im Sommer keine Zeit für uns haben Gelegenheit geben uns auch einmal besuchen zu können. Um es uns auch nicht so schwer zu machen, haben wir ein Stück aus der Kiste geholt, das wir schon einmal vor vielen Jahren gespielt haben: Wi kriegt Besöök! Hier ein kurzer Abriss: Dat hanneln vun de Familie Conrad. Se wahnt up Land in eer eegen Huus, sül'm buut. Allns hett sin Ordnung. Dor meld sick Besöök an. Dat Ehepaar Knoop will Urlaub maaken.

Mudder Conrad bringt dat Huus up Vordermann un freut sick bannig up de Gäst. Aver dann löppt allns anners, as se sick dat dacht hett. Dat gifft so richtig Kuddel-Muddel, denn de Tochter vun Conrad will sick ok noch verloben...

Also: Wi kriegt Besöök, eine Komödie in einem Akt von Jens Exler. Die Termine sind wie folgt vorgesehen:

Januar	Fr. 13.	Sa. 14.	Fr. 20.	Sa. 21.	Sa. 28.
Februar	Sa. 4.	Fr. 10.	Sa. 11.	Fr. 17.	Sa. 18.

Die Vorstellungen beginnen jeweils um 20.00 Uhr in unserem Theater. Auch hier können Sie schon jetzt Karten zum Preis von 6,00 € vorbestellen bei Traute Steffen, Tel. 04343/9542 und außerdem online im Internet: www.Lachmoewen.de

www.lachmoewen.de

Wie immer: Hier der Hinweis auf unsere Internetseite. Sie finden dort aktuell viele interessante Informationen über uns und unser Theater. In der Rubrik „Ausschnitte“ sind Videosequenzen aus unseren Stücken und auch von Einzelvorträgen zu sehen. Reinschauen lohnt sich: www.lachmoewen.de

Wir wünschen uns, dass uns auch weiterhin unsere Zuschauerinnen und Zuschauer treu bleiben und wir weitere Jubiläen dieser Art feiern können.